

**Ausstellung** Georgi Yanchev, «Alte Rheinmühle» Büsingen

# Grafiken prägen sein Schaffen

**BÜSINGEN** Unter dem Motto «Frühling» schmücken derzeit farbintensive, fotorealistische Bilder von Georgi «Grafa» Yanchev aus Bulgarien die Wände des Büsinger Bürgerhauses und der «Alten Rheinmühle». Schöne Blumensujets dominieren im Bürgerhaus, kulinarische Spezialitäten sind die «Rheinmühle»-Bildmotive. Was auf den ersten Blick wie eine Fotografie wirkt, erweist sich beim genauen Hinsehen als feine Pinselstriche und Tupfen auf Leinwand. Eine stattliche Schar Besucher konnte Joachim Weiss, Vizepräsident des Kunstforums Büsingen, am Sonntag zur Vernissage begrüßen. Georgi Yanchev besuchte bereits mit 14 Jahren

das Kunstgymnasium in Sofia, wo er das Handwerk des Grafikdesigners erlernte. Grafiken waren und sind heute noch die Grundlage seines Kunstschaffens. Dies hat ihm auch den Künstlernamen «Grafa» eingebracht. Nach einem einjährigen Besuch einer privaten Kunstakademie begann er, als freier Künstler zu arbeiten. Zwischen 1999 und 2003 war er auch als Trickfilmzeichner tätig. 1995 kam er erstmals in die Schweiz. 2002 stellte Yanchev seine Werke in Neuhausen aus, wo er den Neuhauser Kunstschaffenden Andy Luzi kennen lernte. (cas)

**Die Ausstellung in Büsingen** dauert bis zum 20. Juni und ist zu den Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung geöffnet.



Georgi Yanchev (rechts) zeigt seinem Künstlerkollegen Andy Luzi an der Vernissage in der «Alten Rheinmühle» seine neusten Werke.

Bild Sonja Baumann